

KONFERENZ:

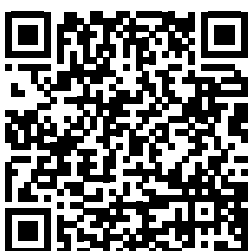
**UMSETZUNG DER
PFLEGEREFORM
IM KRANKENHAUS 2021**

**PFLEGE BUDGET, PERSONALUNTERGRENZEN
UND PFLEGECONTROLLING**

SCHWERPUNKTE:



- Ausgliederung der Pflegepersonalkosten aus dem Fallpauschalen-Katalog
- Pflege im Krankenhaus 2021:
Perspektive des GKV-Spitzenverbandes
- Pflege im Krankenhaus 2021:
Sanktionen vermeiden und Personalbedarf managen
- Personaluntergrenzen und Pflegefinanzierung 2021 –
Die Herausforderung für das Krankenhaus?
- Pflegecontrolling – Was brauchen wir 2021?
- Das neue Pflegebudget verhandeln – Auch eine starke Herausforderung?



**JETZT ZUR
KONFERENZ
ANMELDEN!**

07.12.20 | 9.30 - 17.30 Uhr

Sicheres
Hygienekonzept!





Prof. Dr. Erika Raab

LEITUNG / REFERENTIN:

Prof. Dr. Erika Raab

Geschäftsführerin, Kreisklinik Groß-Gerau GmbH, Groß-Gerau



Dipl.-Pflegerin Judith Babapirali



Dr. med. Frank Heimig



Dipl. Vw. Uwe Klein-Hitpaß



Dr. rer. cur. Markus Mai (RN)



Stephan Schröer

REFERENTEN:

Dipl.-Pflegerin Judith Babapirali

Medizincontrolling, Universitätsklinikum Münster, Münster

Dr. med. Frank Heimig

Geschäftsführer,
InEK Institut für das Entgeltsystem im
Krankenhaus GmbH, Siegburg

Dipl. Vw. Uwe Klein-Hitpaß

Leiter Business Teams, gematik – Gesellschaft für
Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH, Berlin

Dr. rer. cur. Markus Mai (RN)

Präsident, Landespflegekammer Rheinland-Pfalz (KDÖR), Mainz

Stephan Schröer

Leitung Budget und Patientensteuerung,
consus clinicmanagement GmbH, Freiburg

ZIELSETZUNG:

Eine sichere und gute Behandlung von Patientinnen und Patienten im Krankenhaus ist nur mit einer guten Pflegepersonalausstattung möglich. Aufgrund der Covid-19-Pandemie war eine sehr kurzfristige und befristete Anpassung der Arbeitsabläufe und der personellen Vorgaben in den Krankenhäusern notwendig.

Durch eine entsprechende Verordnung erfolgte daher die Aussetzung der Anwendung der Pflegepersonaluntergrenzen mit Wirkung vom 1. März 2020 bis einschließlich 31. Dezember 2020. Ende Juli wurden kurzfristig die Vorgaben PpUG für die Bereiche Geriatrie und Intensiv ab 1.08.2020 wieder wirksam. Ab dem 1. Januar 2021 tritt die Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung wieder vollumfänglich in Kraft.

Durch den „Pflexit“ erfolgte zudem ein Paradigmenwechsel in der Krankenhausfinanzierung. Mit dem Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetz (PpSG) erfolgte die Herauslösung der Pflegepersonalkosten aus dem G-DRG-System.

Zukünftig werden die Kosten für Pflege am Bett durch ein Pflegebudget getragen, das in Kombination mit der Fallpauschalenfinanzierung zu einem spürbaren Aufbau von Pflegepersonal führen soll. Damit soll die Patientensicherheit in Krankenhäusern gestärkt und die Attraktivität des Pflegeberufes gesteigert werden. Die Ausgliederung der Pflege aus den DRG-Fallpauschalen stellt die Krankenhäuser bezüglich der Umsetzung vor große Herausforderungen und wirft eine Vielzahl von Umsetzungsfragen auf. Da 2020 das Basisjahr für die Verhandlung des Pflegebudgets darstellt, erfordert diese erste Verhandlung eine ganz besonders gute Vorbereitung.

Den Krankenhäusern ist eine intensive Auseinandersetzung mit dieser wichtigen Thematik und ihren vielfältigen Auswirkungen zu empfehlen. In dieser Veranstaltung informieren Experten über den aktuellsten Stand. Sie geben wichtige Hinweise für die Umsetzung sowie die Abschätzung der Auswirkungen auf das eigene Krankenhaus und diskutieren mit Ihnen über das Thema.

TEILNAHME:

Diese Veranstaltung richtet sich gleichermaßen an Krankhausexperten und Industrievertreter und vermittelt alle notwendigen Insider- und Basisinformationen und gibt praktische Umsetzungsempfehlungen und Anleitung zur Projektplanung. ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in der Krankenversicherung, als Arzt in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM:

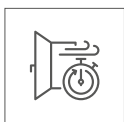
9.30 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer
9.35 Uhr	Dr. med. Frank Heimig Ausgliederung der Pflegepersonalkosten aus dem Fallpauschalen-Katalog <ul style="list-style-type: none">• Grundsätzliche Systematik der Pflegebudgetausgliederung• Ausgliederungsmethodik• Ergebnisse
10.30 Uhr	Dipl. Vw. Uwe Klein-Hitpaß Pflege im Krankenhaus 2021: Perspektive des GKV-Spitzenverbandes <ul style="list-style-type: none">• Herausforderungen der Pflegekostenausgliederung auf Bundesebene• Aktuelle Themen der Pflegebudgetverhandlungen auf Krankenhausebene• Untergrenzen und Pflegepersonalquotient
11.15 Uhr	<i>Kaffee und Tee im Foyer</i>
11.45 Uhr	Dr. rer. cur. Markus Mai Pflege im Krankenhaus 2021 <ul style="list-style-type: none">• Gesundheitspolitik• Was ist gut gelaufen?• Wo muss die Reise hingehen?
12.30 Uhr 13.00 Uhr	<i>Diskussion Gemeinsames Mittagessen</i>
14.00 Uhr	Prof. Dr. Erika Raab Personaluntergrenzen und Pflegefinanzierung 2021 – Die Herausforderung für das Krankenhaus? <ul style="list-style-type: none">• Verschlechterung der Versorgung?• Einfluss von Personalmindestbesetzungen auf die Leistungserbringung• Umgang mit Personalengpässen – Leiharbeit und ihre Auswirkungen• Erfahrungen im Rahmen der Pandemiebewältigung• Entlastung der Pflege durch Digitalisierung?• Streitpunkte: Definition Pflege im Kontext des Pflegebudgets• Strategien aus Sicht der Krankenhausgeschäftsführung
14.45 Uhr	Dipl.-Pflegerw. Judith Babapirali Pflegecontrolling – Was brauchen wir 2021? <ul style="list-style-type: none">• Pflegecontrolling nach dem Pflegepersonalstärkungsgesetz: Wie Sie die neue Pflegefinanzierung und die Anforderungen des Gesetzgebers im Pflegemanagement umsetzen• Aufbau modernes Pflegecontrolling, Prospektives Monitoring?• Berichtswesen und Cockpits in der Pflege – was ist möglich?
15.30 Uhr	<i>Kaffee und Tee im Foyer</i>
16.00 Uhr	Stephan Schröer Das neue Pflegebudget verhandeln – Auch eine starke Herausforderung? <ul style="list-style-type: none">• Herausforderungen am Anfang zur Erfassung• Zu erwartende Hürden: Sonstige Berufe/ohne Berufsabschluss• Querabgleich mit in Vorjahren gelieferten Personaldaten• Wirkung Pflege-BWR auf Pflegeentgeltwert -> Kalkulationen E3• Pflegeentlastende Maßnahmen• Lehren aus ersten Schiedsstellen• Was macht die Gesetzgebung?
17.00 Uhr ca. 17.30 Uhr	<i>Abschlussdiskussion Ende der Veranstaltung</i>

PREIS:
990,- Euro
zzgl. MwSt.

UNSER SEMINAR-HYGIENEKONZEPT:



Abstand:
Unsere Seminarräume sind so gestaltet, dass der empfohlene Mindestsicherheitsabstand (1,5 Meter) gegenüber anderen Personen eingehalten wird.



Seminarräume:
Die Seminarräume werden regelmäßig und ausreichend belüftet.

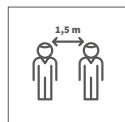


Reinigung:
Die Räumlichkeiten werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.



Desinfektion:
Es stehen ausreichend Mittel zur Händedesinfektion zur Verfügung.

Allgemeine Schutzmaßnahmen zu Ihrem eigenen und zum Schutz anderer:



Bitte beachten Sie, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen auch in Pausen eingehalten werden muss.



Vermeiden Sie Händeschütteln, Umarmungen oder andere Berührungen.



Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung in den öffentlichen Bereichen des Gebäudes.



Verzichten Sie auf Seminarteilnahme, falls Sie Krankheitssymptome oder Kontakt zu infizierten Personen in den letzten 14 Tagen hatten.

UMSETZUNG DER PFLEGEREFORM IM KRANKENHAUS 2021

07.12.2020
9.30 - 17.30 Uhr

PFLEGE BUDGET, PERSONALUNTERGRENZEN UND PFLEGECONTROLLING

INFORMATION

Veranstaltungsort	Hinweise zum Hotel finden Sie in Kürze auf unserer Internetseite.
Zimmerreservierung	Bitte nehmen Sie eine Zimmerreservierung direkt vor.
Gebühr	990,00 € zzgl. 16 % MwSt. – Bei Online-Anmeldung über das Anmeldeformular unter https://www.zeno24.de/veranstaltung/pflegereform-im-krankenhaus-2021/ Ab dem zweiten Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr 750,00 € zzgl. MwSt. Auf Anmeldungen, die via Fax oder Post eingehen, erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungspauschale in Höhe von 50,00 € zzgl. MwSt. Company-Flatrate: Virtuelle Teilnahme für alle Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen: € 2.450,- zzgl. MwSt.
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z2012-02

ANMELDUNG

- Präsenz-Teilnahme Online-Teilnahme Company-Flatrate

Konferenzen,
zu denen Sie sich
auch online zu-
schalten können.



Vorname/Name _____

Position _____

Firma/Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Telefax _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

- Ich bin damit einverstanden, dass ich von der ZENO GmbH Veranstaltungshinweise erhalte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.
- Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

Anmeldungen können **online, per Fax oder per E-Mail** erfolgen.

www.zeno24.de, Telefax: +49 (0) 62 21/41 62 7-22, E-Mail: info@zeno24.de

Anmeldungen können per Fax, per E-Mail, über die Web-Maske auf zeno24.de oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. gesetzliche MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Es gilt der Posteingang. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Es gelten die AGB.

VERANSTALTER: ZENO GmbH · Hauptstraße 25 · 69117 Heidelberg
Telefon: +49 (0) 62 21/41 62 7-20 · Telefax: +49 (0) 62 21/41 62 7-22
E-Mail: info@zeno24.de · www.zeno24.de

ZENO 